

VEREIN ROLLSTUHLFAHRDIENST REGION LENZBURG

**PROTOKOLL DER 20. MITGLIEDERVERSAMMLUNG, FREITAG, 29. APRIL 2022, 19.00 UHR,
MÜLIKAFI, ALTERSZENTRUM OBERE MÜHLE, LENZBURG**

Anwesend Vorstand	Otto Gautschi Dominik Roth Richard Oberle Peter Koch Thomas Bucher Franz Frey	Präsident Vizepräsident Dispobereich & Weiterbildung Fahrbereich Kassier Aktuar und Protokoll
Entschuldigt Vorstand	Meinrad Müller	Beisitzer

Traktanden:	1.	Begrüssung / Entschuldigungen
	2.	Wahl der Stimmenzähler
	3.	Wahl des Tagespräsidenten
	4.	Rücktritte
	5.	Ersatzwahl in den Vorstand
	6.	Gesamterneuerungswahl Vorstand Periode 2022-2025
	7.	Wahl des Präsidenten
	8.	Ersatzwahl als Revisor
	9.	Wahl der Revisoren für die Periode 2022-2025
	10.	Protokoll vom 18.05.2021 der 19. Mitgliederversammlung
	11.	Jahresbericht 2021
	12.	Rechnung 2021 / Revisorenbericht / Décharge-Erteilung
	13.	Budget 2022
	14.	Verschiedenes
	15.	Umfrage

Zum Apéro finden sich zahlreiche Mitglieder des Vereins ein, Corona bedingt an Tischen sitzend. Nebst dem Geniessen, wurde auch die Möglichkeit wahrgenommen, persönliche Kontakte zu pflegen. Das Protokoll der 19. Mitgliederversammlung wird währenddessen in mehreren Exemplaren zum Studium angeboten.

Präsident Otto Gautschi begrüsst die Anwesenden und heisst alle herzlich willkommen.

Der Anlass gliedert sich wie gewohnt in zwei Teile, zu Beginn den Apéro und anschliessend die Mitgliederversammlung.

Nach dem Apéro begeben sich die Vereinsmitglieder in den Mehrzweckraum zur Mitgliederversammlung.

1. BEGRÜSSUNG / ENTSCHULDIGUNGEN

Der Präsident, Otto Gautschi, eröffnet die 20. Mitgliederversammlung und begrüsst die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht zugestellt worden ist, keine Anträge eingegangen sind und sich 25 Personen entschuldigt haben, darunter 1 Mitglied des Vorstandes.

2. WAHL DER STIMMENZÄHLER

Als Stimmenzähler werden Theo Zingg und Roland Kromer vorgeschlagen und gewählt.

3. WAHL DES TAGESPRÄSIDENTEN

Als Tagespräsident ist vorgeschlagen: Otto Gautschi. Er wird einstimmig gewählt.

4. RÜCKTRITTE

Folgende Rücktritte sind zu verzeichnen:

- Vorstand: Otto Gautschi, Präsident (20 Jahre)
Franz Frey, Aktuar (7 Jahre).
- Revisor: Paul Marending (9 Jahre).

5. ERSATZWAHL IN DEN VORSTAND

Der Vorstand schlägt der Generalversammlung Frau Franziska Möhl, Lenzburg und Frau Linda Cali, Staufen zur Wahl in den Vorstand vor. Vielen Dank an die beiden Damen für die Bereitschaft zur Mitarbeit. Keine weiteren Vorschläge. Es wird kein Ausstand gewünscht.

Franziska Möhl: Dankt für die Anfrage und stellt sich vor: 60-jährig; verheiratet; zwei erwachsene Töchter; Lesen, Skifahren, Wandern, Garten; ehemalige Stadträtin 2010-2021; Verwaltungslehre; HWV AG-SO; Tätigkeit beim Kant. Steueramt; Dozentin; aktiv in Gremien von AZOM und Alterszentrum; Motivation: Know-how vertiefen; Schnittstellen pflegen.

Linda Cali: Dankt für die Anfrage und stellt sich vor: 46-jährig; wohnhaft in Staufen; zwei Söhne; Kulturkommission Staufen, Turnverein; kaufm. Berufslehre; verschiedene Weiterbildungen; Tätigkeit bei Zurzach-Care mit 60%-Pensum.

Die Versammlung wählt Frau Möhl und Frau Cali einstimmig als neue Mitglieder des Vorstandes für die Periode 2022-2025. Beide nehmen die Wahl an.

6. GESAMTERNEUERUNGSWAHL VORSTAND PERIODE 2022-2025

Laut Statuten hat sich der Vorstand alle vier Jahre einer Wiederwahl zu stellen. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Dominik Roth, Peter Koch, Richard Oberle, Thomas Bucher und Meinrad Müller haben sich bereit erklärt erneut zu kandidieren.

Die Versammlung wählt die erwähnten bisherigen Vorstandsmitglieder einstimmig wieder.

7. WAHL DES PRÄSIDENTEN

Der Vorstand schlägt der Generalversammlung Dominik Roth, Lenzburg, bisher Vizepräsident, zur Wahl als Präsident vor. Keine weiteren Wahlvorschläge.

Die Versammlung wählt Dominik Roth einstimmig als Präsident.

8. ERSATZWAHL ALS REVISOR

Der Vorstand schlägt der Generalversammlung Kurt Frey, Lenzburg als neuen Revisor zur Wahl vor. Keine weiteren Wahlvorschläge.

Kurt Frey stellt sich vor: 76-jährig; freiwilliger Fahrer beim VRRL seit 2011; Männerriege, Wandern, Velofahren, Modellfliegen.

Die Versammlung wählt Kurt Frey einstimmig als neuen Revisor.

9. WAHL DER REVISOREN FÜR DIE PERIODE 2022-2025

Otto Gautschi verdankt dem bisherigen Revisor Köbi Salm die geleistete Arbeit. Er ist bereit erneut zu kandidieren.

Die Versammlung bestätigt Köbi Salm im Amt einstimmig.

10. PROTOKOLL VOM 18. MAI 2021 DER 19. MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Das Protokoll vom 18. Mai 2021 der 19. Mitgliederversammlung ist allen Mitgliedern zugestellt worden, ist auf der Homepage aufgeschaltet und ist während dem Apéro zu Beginn der Versammlung in mehreren Exemplaren zur Einsichtnahme angeboten worden. Zum Protokoll werden keine Bemerkungen geltend gemacht.

Das Protokoll der 19. Mitgliederversammlung wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser Franz Frey verdankt.

11. JAHRESBERICHT 2021

Der Jahresbericht 2021 des Präsidenten des VRRL Otto Gautschi wird von Dominik Roth im Auftrag verlesen:

Jahresbericht 2021 Verein Rollstuhl-Fahrdienst Region Lenzburg (VRRL)

Vereinsarbeit

Der Vergleich der wichtigsten Kennzahlen unserer Vereinstätigkeit aus der Zeit vor Ausbruch der Pandemie mit dem entsprechenden Zahlenmaterial des Jahres 2021 macht deutlich, dass die Nachfrage nach unserer Dienstleistung im letzten Jahr massiv eingebrochen ist. Diese Corona bedingte Entwicklung ist denn auch die grundlegende Ursache für den defizitären Rechnungsabschluss 2021.

Und nun zu den Details des erwähnten Kennzahlenvergleichs. 2019 haben unsere Fahrerinnen und Fahrer 2673 Fahraufträge ausgeführt und damit 93'079 Franken erwirtschaftet. Für 2021 weist die Statistik 1644 ausgeführte Fahraufträge und Einnahmen aus dem Fahrbetrieb im Betrag von 61'212

Franken aus. Das bedeutet, dass wir 2021 im Vergleich zum Referenzjahr 2019 1029 Fahraufträge weniger ausgeführt haben und die Einnahmen aus dem Fahrbetrieb 2021 31'867 Franken unter dem Ergebnis des Jahres 2019 liegen.

Weil eine Pandemie nicht von einem Tag auf den andern verschwindet, war voraussehbar, dass 2021 in finanzieller Hinsicht ein schwieriges Jahr werden dürfte. Der Vorstand überprüfte deshalb im Berichtsjahr die beeinflussbaren Ausgaben, insbesondere die lohnwirksamen Bereiche Disposition, Administration und Buchhaltung auf Einsparungen hin. Diese Überprüfung zielte darauf ab einerseits durch Effizienzverbesserung Überstunden künftig abzubauen und andererseits abzuklären, ob sich durch die Auslagerung einzelner Arbeiten Kosten einsparen lassen. Als konkretes Ergebnis resultierte aus diesen Sparbemühungen schlussendlich die Einführung einer neuen Software, die eine effizientere Arbeitsweise verspricht.

Weiterbildung

Ein Urteil über die Qualität unserer Dienstleistung müsste meiner Meinung nach an den drei Begriffen: Sicherheit, Zuverlässigkeit und Freundlichkeit festgemacht werden. Und zwar explizit in dieser Reihenfolge mit dem Hauptaugenmerk auf die Sicherheit für den Fahrgast und den Fahrer. Diese Gewichtung bestätigt unser Weiterbildungsangebot. Unsere Fahrerinnen und Fahrer absolvieren jedes Jahr eine halbtägige Weiterbildung.

Die Lerninhalte für das Berichtsjahr lauten:

- Vertiefung Weiterbildungsziele 2020
- Sicherheits-Theorietest
- Fahrtstest Elektrofahrzeug versus Verbrennerfahrzeug
- Elektrofahrzeug Bremsen mit dem Gaspedal one pedal drive
- Segeln versus Schubabschaltung
- Richtiges Interpretieren von Verkehrssituationen dank Informations- und Kontrollblick
- Zubehörkenntnis im Fahrzeug / Rollstuhl und Patientensicherung
- Erfahrungsaustausch mit Fahrkollegen / Kundenfeedback

In Ergänzung zur jährlichen Weiterbildung werden unsere Fahrerinnen und Fahrer bis Alter 70 alle drei Jahre, ab Alter 70 bis 75 alle zwei Jahre und ab Alter 75 jährlich zu einem individuellen Fahrcheck aufgeboten. Das Weiterbildungsangebot unter Leitung von Peter Koch, verantwortlich für den Fahrbereich, stellt einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit unserer Dienstleistung dar. Die Weiterbildung wird von den Teilnehmern geschätzt und als sehr wertvoll beurteilt.

Personelles und Dank

Im Berichtsjahr verzeichneten wir altershalber Rücktritte auf allen Stufen unseres Vereins.

Aus dem Fahrerteam sind 2021 zurückgetreten:

- Rolf Bossert 2009 bis 2021
- Marianne Gautschi 2002 bis 2021
- Alfred Müller 2010 bis 2021
- Peter Remund 2010 bis 2021
- Theo Zingg 2009 bis 2021

Mit Schreiben vom 3.12.2021 hat Marianne Gryzlak nach 14 ½ Jahren ihren Rücktritt als Disponentin angekündigt und Paul Marending teilte uns ebenfalls mit, dass er auf den Zeitpunkt der Mitgliederversammlung 2022 nach 9 Jahren als Revisor zurücktrete. Auch aus dem Vorstand sind 2 Rücktritte zu vermelden nämlich Franz Frey, Aktuar und Protokollführer nach 7 Jahren und Otto Gautschi, Präsident nach 20 Jahren. Franz Frey hat mit seinen perfekten Protokollen und seiner beispielhaften Dienstbereitschaft massgeblich zur Vorstandsarbeit beigetragen.

Abschliessend danke ich allen Kolleginnen und Kollegen, den Zurückgetretenen und den Aktiven herzlich für ihre geschätzte Mitarbeit in unserem Verein.

Otto Gautschi, Präsident

Im April 2022

Aus dem Kreis der Anwesenden gibt es keine Wortmeldungen zum Jahresbericht.

Nach langjähriger Arbeit im Vorstand hat Otto Gautschi demissioniert. Dominik Roth würdigt das Wirken von Otto Gautschi mit folgenden Worten:

s Lieber Otto

Du hast in deinem Jahresbericht erwähnt, dass du nach 20 Jahren im Vorstand und davon die meiste Zeit als Präsident zurücktrittst. Natürlich können wir dich nicht einfach so gehen lassen. Denn deine Verdienste um den Verein sind ausserordentlich. Du hast mitgeholfen, diesen Verein aus dem Kreis des Lions Club Lenzburg zu gründen. Du hast dich von Anfang an im Vorstand als Vize-Präsident engagiert und bist dann nach dem Rücktritt von Charly Suter zum Präsidenten gewählt worden. Ein Vorstandsamt im Präsidium von 20 Jahren verdient spezielle Anerkennung. Du hast wesentlich dazu beigetragen, dass sich der Verein so großartig entwickelt hat, und heute mit fünf Fahrzeugen vielen engagierten freiwilligen Fahrerinnen und Fahrern, einem professionellen Dispobüro und einem guten Vorstand hervorragend aufgestellt ist.

Dafür gebührt dir grosser Dank. Bevor wir uns Gedanken machen konnten, mit welchem Geschenk wir dich verabschieden könnten, hast du mir bereits mitgeteilt, dass du überhaupt kein Geschenk möchtest. Dir ist die Ehrenamtlichkeit in diesem Verein immer ein grosses Anliegen gewesen, und du möchtest dies auch bei deiner Verabschiedung so halten. Ich finde dies eine ehrenwerte Haltung. Und trotzdem verstehst du, dass wir dich nicht einfach so gehen lassen können. Wir haben uns darum darauf geeinigt, dass wir nicht dich, sondern deine liebe Frau Marianne beschenken, die nicht nur während 20 Jahren als Fahrerin tätig war, sondern dich vor allem auch in den letzten Jahren grossartig unterstützt hat, so dass du deine Vorstandsarbeit bis zum heutigen Tag immer souverän erledigen konntest.

Marianne, ganz herzlichen Dank!

Aber auch für dich, Otto, haben wir etwas: Und zwar eine Urkunde. Der Vorstand hat beschlossen, dir die Ehrenpräsidentschaft zu verleihen und dies in einer Urkunde festgehalten. Wir sind uns bewusst, dass die Statuten einen solchen Status im Moment noch nicht zulassen. Wir werden an der nächsten GV einen Antrag stellen, das anzupassen, so dass dein Status dann auch statutarisch verhebt. Die Ehrenpräsidentschaft gilt aber ab heute, und selbstverständlich bist du damit auch weiterhin gerne gesehener Gast am traditionellen Spaghetti-Essen. Herzliche Gratulation und alles Gute!%

12. RECHNUNG 2021 / REVISORENBERICHT / DÉCHARGE-ERTEILUNG

Otto Gautschi hält zu Beginn fest, dass die Corona-Massnahmen auch den Geschäftsgang 2021 erheblich und negativ geprägt hatten.

Kassier Thomas Bucher stellt die Jahresrechnung 2021 vor. Er projiziert zu diesem Zweck die Zahlen auf die Leinwand.

Aus der Versammlung ergehen keine Wortmeldungen.

Paul Marending verliest den Revisorenbericht und stellt fest, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist, Bilanz und Erfolgsrechnung übereinstimmen, alle Belege vorliegen und die ausgewiesenen Mittel vorhanden sind.

Ein Dankeswort richtet Paul Marending an den Kassier und die Dispodamen für deren Arbeit.

Danach bittet er die Anwesenden, die Rechnung zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten.

Rechnung und Revisorenbericht werden von der Versammlung genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt.

Otto Gautschi dankt den Revisoren.

13. BUDGET 2022

Otto Gautschi erläutert den Anwesenden, dass der Budgetierungsprozess vorsichtig optimistisch vorgenommen worden ist. Mit einer erhöhten Nachfrage nach den Dienst-

leistungen des VRRL darf gerechnet werden und damit mit der Verbesserung von Ertragslage und Rechnungsergebnis 2022. Die Entwicklung der Corona-Situation bleibt allerdings ein unbekannter, bestimmender Faktor.

Kassier Thomas Bucher erläutert das Budget 2022 und projiziert die Zahlen auf die Leinwand.

Das Budget 2022 wird genehmigt und dem Ersteller verdankt.

14. VERSCHIEDENES

Keine Wortmeldungen.

15. UMFRAGE

Keine Wortmeldungen.

Laut Präsenzliste waren 31 Personen anwesend, Mitglieder, der Vorstand und die Neugewählten.

Präsident Otto Gautschi schliesst die Generalversammlung mit dem Dank an die Anwesenden für das Erscheinen.

Schluss der Versammlung: 20.30 Uhr

Lenzburg, 30. April 2022

Der Präsident

Otto Gautschi

Der Protokollführer

Franz Frey